

Hygienekonzept DM Aktive 2021

Kassel, 24. – 26.09.2021

Allgemeines:

Sportler_innen, Trainer_innen, sowie Betreuungspersonal dürfen bei jeglichen Krankheitssymptomen nicht am Wettkampfort erscheinen. Im Zweifelsfall wird der Zutritt verweigert. Bei geringsten Anzeichen von Symptomen während der Veranstaltung ist die Wettkampfstätte unverzüglich zu verlassen.

Wettkampfteilnehmer_innen, die Kontakt zu infizierten Personen hatten und sich deshalb in häuslicher Quarantäne befinden, ist die Teilnahme am Wettkampfbetrieb untersagt.

Mund-Nasen-Bedeckung:

Sportler_innen tragen zu jederzeit eine Mund-Nasen-Bedeckung. Ausnahme: Während der Wettkampfzeit (Aufwärmen inbegriffen) muss keine Maske getragen werden.

Zuschauer tragen zu jeder Zeit eine Mund-Nasen-Bedeckung. Ausnahme: Nach Einnahme der Sitzplätze.

Kampfrichter sowie Helfer am Sprechertisch müssen bei ihrer jeweiligen Tätigkeit keine Mund-Nase-Bedeckung tragen, sofern der Mindestabstand von 1,5m gewährleistet werden kann.

Distanzregeln:

Es ist in jedem Fall auf die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5m zu achten

Im Zuschauerbereich (im Sitzen) ist auch der Mindestabstand einzuhalten. Die Anordnung der Sitzplätze ist beizubehalten, um den Abstand gewährleisten zu können.

Eingang:

Der Eingang erfolgt über die die beschilderte Eingangstür. Beim Betreten der Halle ist ein Mund- und Nasenschutz zu tragen sowie der Mindestabstand von 1,5m einzuhalten.

Betreten der Halle für Zuschauer:

Alle Teilnehmer_Innen und sonstige Personen sind verpflichtet eine Bescheinigung über einen negativen PCR-Test – oder POC Antigentest vorzulegen, welche nicht älter als 24 Stunden ist. Ausgenommen sind vollständig Geimpfte oder Genesene (Bescheinigung ist mitzuführen). Es ist den Zuschauern nur gestattet sich im Tribünen- und Cateringbereich aufzuhalten. Weiterhin ist es untersagt, seinen Platz zu wechseln.

Umkleiden:

Die Wege zu den Umkleidekabinen sind ausschließlich von den Sportlern zu nutzen, die sich dort umziehen, sowie von den anwesenden Helfern. Sporttaschen sind aus der Umkleide mit in die Halle zu nehmen. In der Herrenumkleide dürfen sich nicht mehr als 5 Personen gleichzeitig aufhalten. Bei den Damen maximal 5.

Aufwärmzone:

Zutrittsberechtigung zur Aufwärmzone haben Sportler erst 60 Minuten vor ihrem Wettkampf. Während des Erwärmens besteht für Wettkampfsportler keine Pflicht einen Mund- und Nasenschutz zu tragen.

Wiegen:

Beim Wiegen besteht die Pflicht zum Tragen des Mund- und Nasenschutzes. Es ist dem Wettkampfsportler erlaubt den Mund- und Nasenschutz während des Vorgangs des Wiegens abzunehmen. Danach ist dieser sofort wieder aufzusetzen.

Dopingkontrolle:

Während des gesamten Vorgangs (Ausnahme: Identitätsfeststellung) ist von allen beteiligten Personen ein Mund- und Nasenschutz zu tragen.

Desinfizierung:

Der Veranstalter stellt sicher, dass stündlich sämtliche Türgriffe, Handläufe etc. desinfiziert werden. Außerdem wird dafür gesorgt, dass die Wettkampfhalle durchgängig belüftet wird. Die Wettkampfbank wird während des Wechsels zwischen 2 Teilnehmern durch Helfer desinfiziert.

Catering:

Verkäufer_Innen und Käufer_Innen haben eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen. Der Verzehr ist nur im Außenbereich gestattet.

Persönliche Hygieneregeln:

Häufiges und intensives Händewaschen von mindestens dreißig Sekunden Dauer mit Seife und heißem Wasser wird empfohlen. Das Berühren des Gesichtes mit den Händen weitestgehend unterlassen. Die Nutzung von mit Namen gekennzeichneten Einwegflaschen wird empfohlen.